

N i e d e r s c h r i f t

**über die in öffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte der
Sitzung der Gemeindevertretung Elmenhorst
am Donnerstag, den 05.06.2014 um 19.00 Uhr in Elmenhorst, Feuer-
wehrhaus**

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 21.15 Uhr

Anwesend

a) stimmberechtigt: Sigrid Wöhl - Vorsitzende
Frank Grimm
Norbert Schenkel
Ralph Mahnke
Otto Kiehn
Erich Behr
Richard Hamester
Karsten Schulz
Frank Günther

b) nicht stimmberechtigt: Herr Spinngieß, Amt Schwarzenbek-Land, für das Protokoll

Abwesend – entschuldigt: Lutz Schröder
Heinz Flügge

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 26.05.2014 auf Donnerstag, den 05.06.2014 zu 19.00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden.
Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.
Die Gemeindevertretung war nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung
3. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit
4. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 10.04.2014
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Bericht der Ausschussvorsitzenden
7. Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen: jährlicher Bericht
8. Schädlingsbekämpfung
9. Grundstücksangelegenheiten
10. Bauangelegenheiten
11. Liegenschaftsangelegenheiten
12. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
13. Einwohnerfragestunde
14. Anfragen und Mitteilungen

Verhandelt

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellen der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Wöhl eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Weiterhin stellt sie fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

2. Anträge auf Ergänzung/Änderung der Tagesordnung

Der bisherige Tagesordnungspunkt 7 kann entfallen, da der Gemeinde im Jahr 2013 keine Spenden zugeflossen sind. Dieser Tagesordnungspunkt soll unter der neuen Bezeichnung „Straßensanierungen“ verhandelt werden.

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

3. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit

Die Vorsitzende beantragt, die Tagesordnungspunkte 9, 10 und 11 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

Beschluss

„Die Gemeindevertretung beschließt, die Tagesordnungspunkte 9, 10 und 11 unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.“

Abstimmung: 9 dafür 0 dagegen 0 Enthaltungen

4. Einwendungen zur Niederschrift über die Sitzung vom 10.04.2014

keine Einwendungen

5. Bericht der Bürgermeisterin

Der Bericht der Bürgermeisterin ist diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

6. Bericht der Ausschussvorsitzenden

- Der Vorsitzende des Ausschusses für Jugend, Sport und Soziales, Herr Schenkel, berichtet zur Außengruppe der Kita in Sahms, die zum Wochenende aufgebaut und das Mobiliar eingeräumt wird.
- Ferner befinde er sich in Absprache mit Bürgermeisterin Wöhl für einen Förderantrag aus Restmitteln der AktivRegion. Hier soll die Umlegung und Einrichtung des Spielplatzes beantragt werden, der dem Krippenneubau weichen musste. Die Ausschussmitglieder werden sich dazu am Donnerstag, den 12.06.2014 auf dem Sportplatz treffen.
- Schließlich wird angeregt, die gemeindliche Homepage über die Plakate hinaus umfangreicher zu bewerben. Dies könnte im Rahmen einer Einwohnerversammlung bzw. im Zusammenhang mit den Informationsveranstaltungen zum zukünftigen Glasfasernetz erfolgen. Gemeindevertreter Mahnke wird dazu in Abstimmung mit der VSG im Spätsommer eine Bürgerinformationsveranstaltung initiieren.

7. Straßensanierungen

Der Bauausschuss hat heute in Begleitung von Herrn Ingenieur Esling die Straßen und Bürgersteige im Ortsteil Lanken in Augenschein genommen. Ausschussvorsitzender Schulz berichtet dazu von multiplen Schäden, deren Ursachen nicht in allen Fällen offenkundig erscheinen. Um den Aufbau der einzelnen Schichten zu erkennen, sollen stichprobenweise Bohrkerns gezogen werden. Im Ergebnis soll ein langfristiges Sanierungskonzept erstellt und Reparaturvorschläge unterbreitet werden, die ab dem Jahre 2015 umgesetzt werden können.

Ferner sollen zwecks Schadensbegrenzung auch kurzfristig kleinere Schäden behoben werden. So löst sich beispielsweise im Blöckenredder das Pflastermaterial teilweise auf, eventuell könnte auch eine ehemalige Wasserversorgungsleitung nicht fachgerecht verdichtet worden sein. An anderen Stellen sollen die Eigentümer von der Gemeinde angesprochen werden, Gehwege und Bürgersteige von Grasbewuchs zu befreien.

Im Übrigen wird das Ingenieurbüro die Schäden bewerten und zum Jahresende eine Ausschreibung vorbereiten, damit notwendige Vergaben besprochen und entsprechende Aufträge für das Jahr 2015 vergeben werden können. Zur Vermeidung weiterer größerer Schäden fasst die Gemeindevertretung folgenden Beschluss:

„Der Bau- und Wegeausschuss wird bevollmächtigt, die akuten Straßenschäden vor dem Gewerbebetrieb Office Depot und zwei weitere Straßenlöcher in der Besenbinderstraße beseitigen zu lassen.“

Abstimmung:

9 dafür

0 dagegen

0 Enthaltungen

8. Schädlingsbekämpfung

Bürgermeisterin Wöhl hat in einem Teilbereich des Dorfes mit einer Hauswurfsendung auf einen vermehrten Rattenbefall hingewiesen und angeboten, dass auch die privaten Grundstückseigentümer einem Sammelauftrag beitreten können.

Darauf wird die Sitzung von 20.05 Uhr bis 20.35 Uhr für den nichtöffentlichen Teil unterbrochen.

Das Protokoll über die in nichtöffentlicher Sitzung behandelten Tagesordnungspunkte ist Bestandteil einer besonderen Niederschrift.

12. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Die Vorsitzende gibt bekannt, dass im nichtöffentlichen Teil der Sitzung keine Beschlüsse gefasst wurden

13. Einwohnerfragestunde

keine Wortmeldungen

14. Anfragen und Mitteilungen

- a) Das Amt wird um Prüfung gebeten, ob im Bereich von Sportheimen und Kindertagesstätten jährlich Trinkwasserproben zu entnehmen sind.

(21)

- b) Zur Besetzung der Wahlausschüsse wird angeregt, auch Beisitzer aus dem Bereich des Dorfes vorzuschlagen.
- c) Auf der letzten Vorstandssitzung der Freiwilligen Feuerwehr wurde die Personalsituation erörtert. Demnach besteht die Einsatzabteilung aus 26 Mitgliedern, von denen 7 Personen bereits über 50 Jahre alt sind. Insgesamt 6 Mitglieder sind aus dem Ort verzogen, 14 Mitglieder werden in den nächsten 5 Jahren ebenfalls die Altersgrenze von 50 Jahren erreichen bzw. überschritten haben. Zur Erörterung der Situation wollen sich die Bürgermeisterin und der Wehrführer mit den jeweiligen Stellvertretern zusammensetzen und eine Vorschlagsliste zur Verbesserung der Feuerwehrsituation erarbeiten, die anschließend der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgelegt werden soll.
- d) Gemeindevertreter Hamester weist darauf hin, dass der vorhandene Salzstreuer aus dem Jahre 1972 bald über 40 Jahre alt ist und rechtzeitig zum nächsten Winter erneuert werden sollte. Er wird gebeten, zur nächsten Sitzung der Gemeindevertretung entsprechende Angebote einzuholen.
- e) Gemeindevertreter Günther regt an, das abgängige Geschirr in der Mehrzweckhalle zu erneuern. Das Betreiberehepaar Quell soll beauftragt werden, den Bedarf zu ermitteln. In diesem Zuge soll auch die defekte Kaffeemaschine erneuert werden.
- f) Bürgermeisterin Wöhl bedankt sich bei ihren Gemeindevertretern für die tatkräftige Unterstützung in ihrem ersten Amtsjahr.

Mit Dank an die Anwesenden schließt die Vorsitzende die Sitzung.

gez. Wöhl

Vorsitzende

gez. Spinngieß

Protokollführer